



BJÖRNSSEN BERATENDE INGENIEURE



# Kommunales Hochwasserschutzkonzept

Bürgerinformationsveranstaltung / Workshop Odendorf-West, Ollheim, Straßfeld



## Gliederung

1. Begrüßung und Vorstellung
2. Inhalte und Ziele der interkommunalen und kommunalen Hochwasserschutzkonzeptes
3. Wasserwirtschaftliche Situation
4. Maßnahmenvorschläge Kommunen / Erftverband
5. Maßnahmenvorschläge aus den Erfahrungen vor Ort - Workshop
6. Hinweise zur privaten Vorsorge
7. Weiteres Vorgehen

## Begrüßung und Vorstellung; Team



### Gemeinde Swisttal

Telefon: 02255 309 0

E-Mail: [gemeinde.swisttal@swisttal.de](mailto:gemeinde.swisttal@swisttal.de)



### Erftverband

Telefon: 02271 88 0

E-Mail: [www.erftverband.de/kontakt](http://www.erftverband.de/kontakt)



### BjörnSEN Beratende Ingenieure GmbH

Telefon: 0221 689 308 0

E-Mail: [info@bjoernsen.de](mailto:info@bjoernsen.de)

## Inhalte und Ziele des interkommunalen HWSK's

Inhalte

Erft  Verband

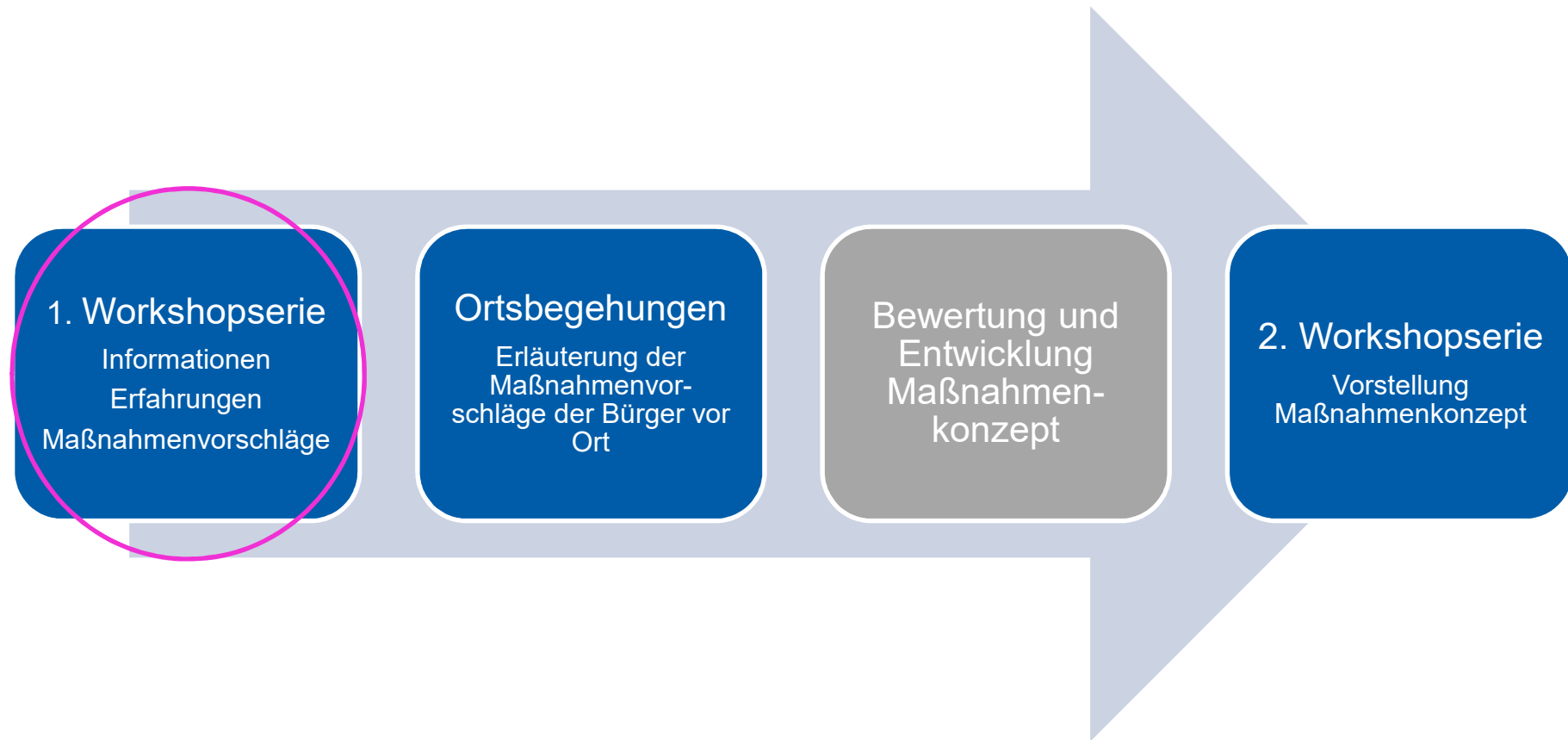
## Inhalte und Ziele des kommunalen HWSK's

### Inhalte

- **Information der Bürger zu vergangenen Hochwasserereignissen**
- **Sammlung der Erfahrungen der betroffenen Bürger aus vergangenen Hochwasserereignissen**
- **Sammlung von Maßnahmenvorschlägen der betroffenen Bürger**
- **Bewertung und Abgleich mit Maßnahmen aus dem interkommunalen Hochwasserschutzkonzept, ggf. Entwicklung weiterer Maßnahmen**
- **Entwicklung des Maßnahmenkonzeptes**
- **Information der Bürger zum Maßnahmenkonzept**
- **Fertigstellung und Dokumentation Hochwasserschutzkonzept**

# Inhalte und Ziele des kommunalen HWSK's

## Überblick Bürgerbeteiligungsprozess



## Inhalte und Ziele des kommunalen HWSK's

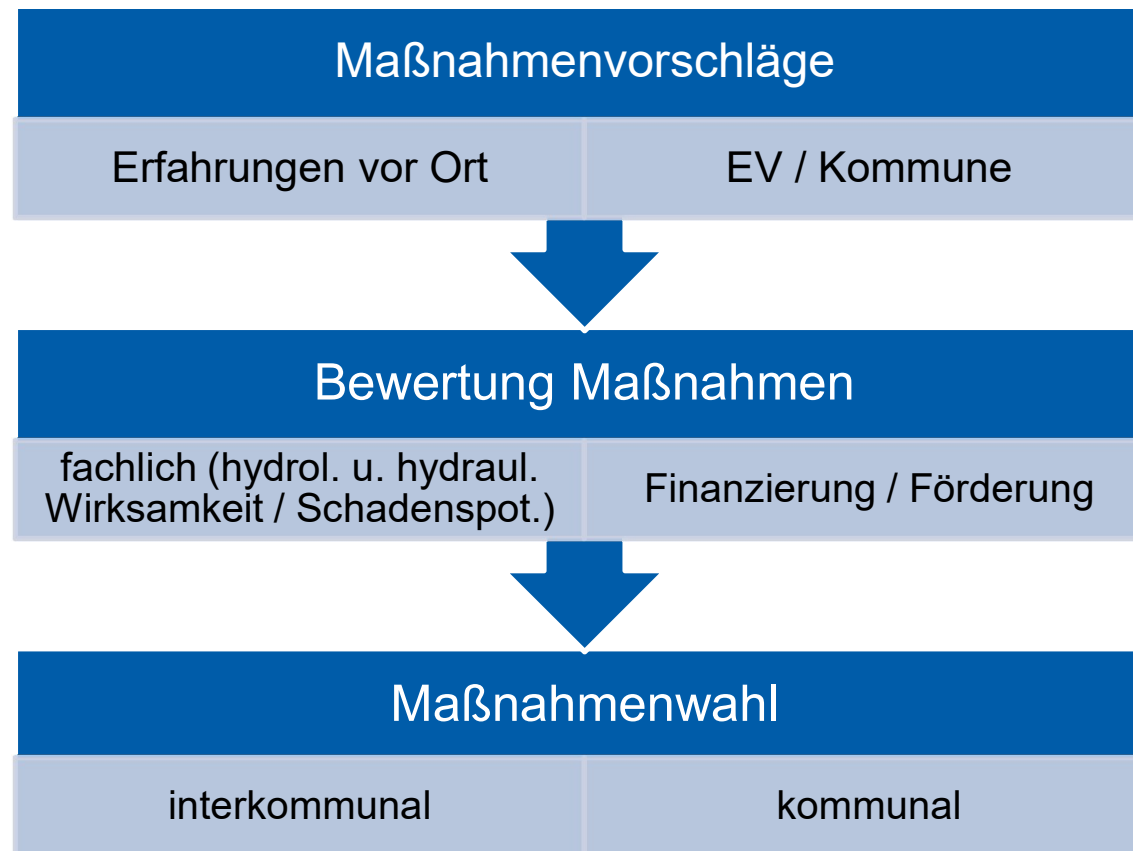
### Ziele

- **Abgestimmtes Gesamtkonzept (interkommunal / kommunal / mit Nachbarkommunen) für das gesamte Gemeindegebiet**
- **Einbeziehung der Erfahrungen und Vorschläge der betroffenen Bürger sowie relevanter weiterer Akteure**
- **Information und Einbeziehung der betroffenen Bürger / Akteure über / in das Maßnahmenkonzept**
- **Schaffen einer Basis für die Finanzierung und Umsetzung von Maßnahmen**



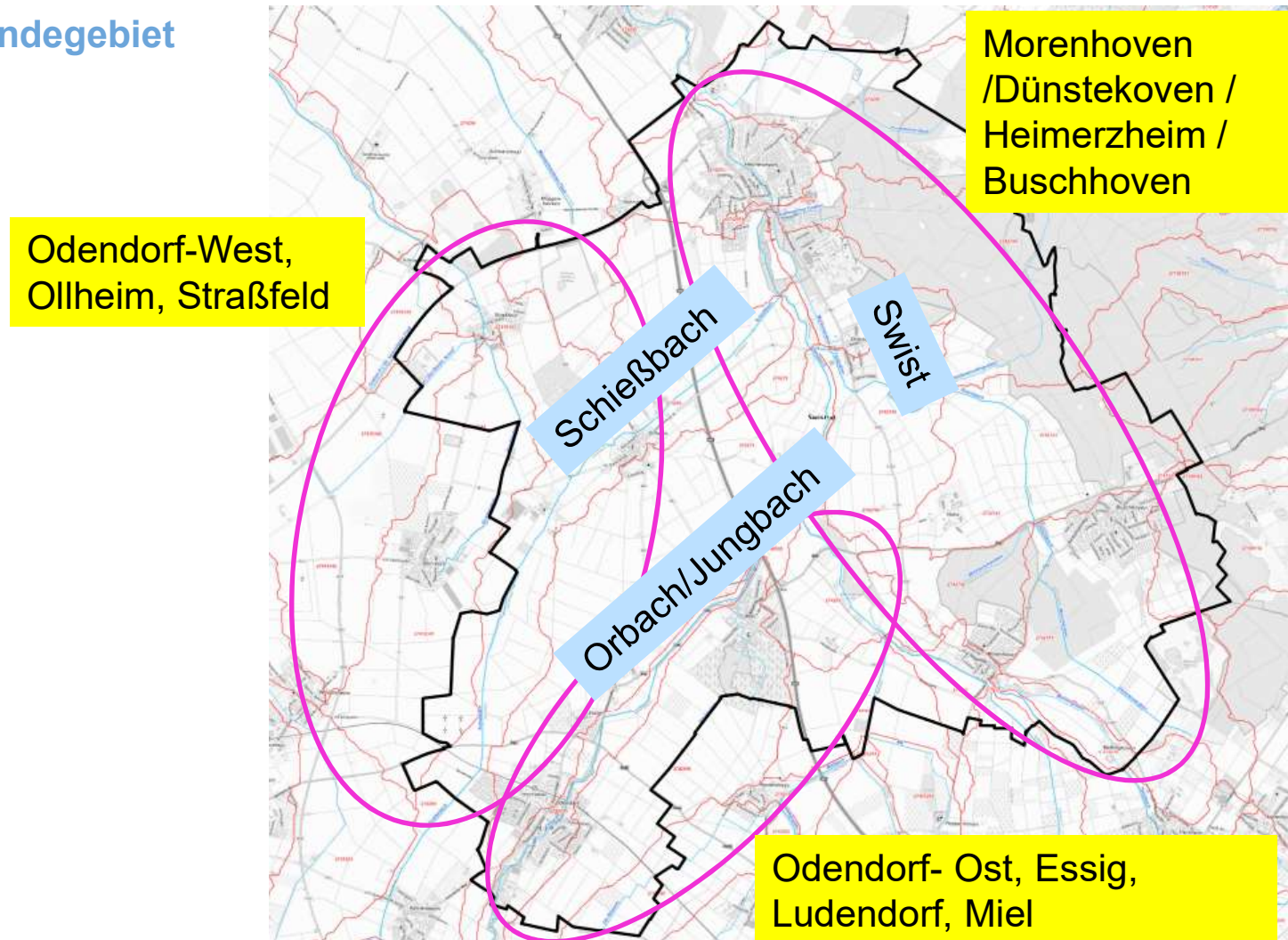
## Inhalte und Ziele des kommunalen HWSK's

### Bewertung und Entwicklung Maßnahmenkonzept für Maßnahmen gegen Hochwasser



# Wasserwirtschaftliche Situation Überblick

## Gewässer Gemeindegebiet

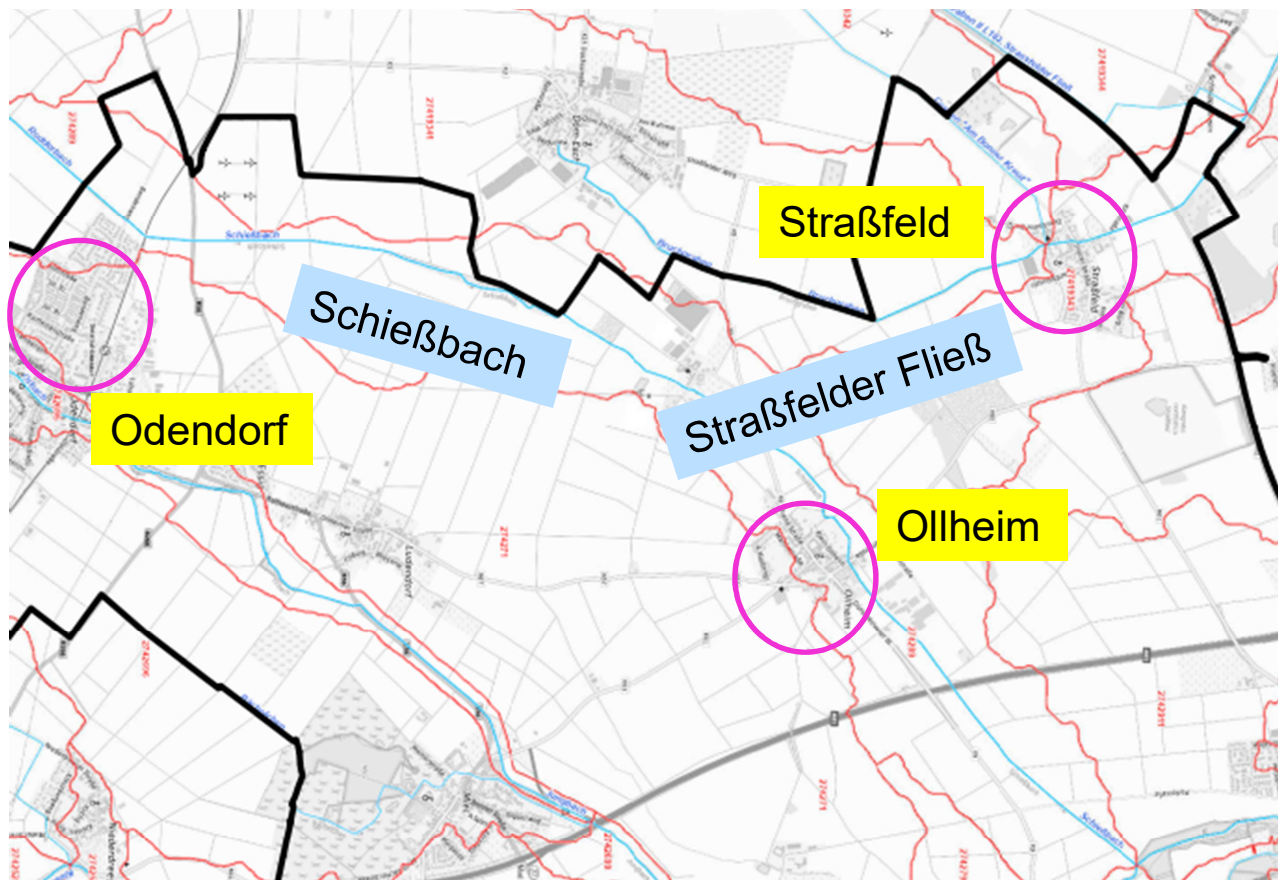


## Wasserwirtschaftliche Situation Überblick

Gewässer Odendorf-West, Ollheim, Straßfeld

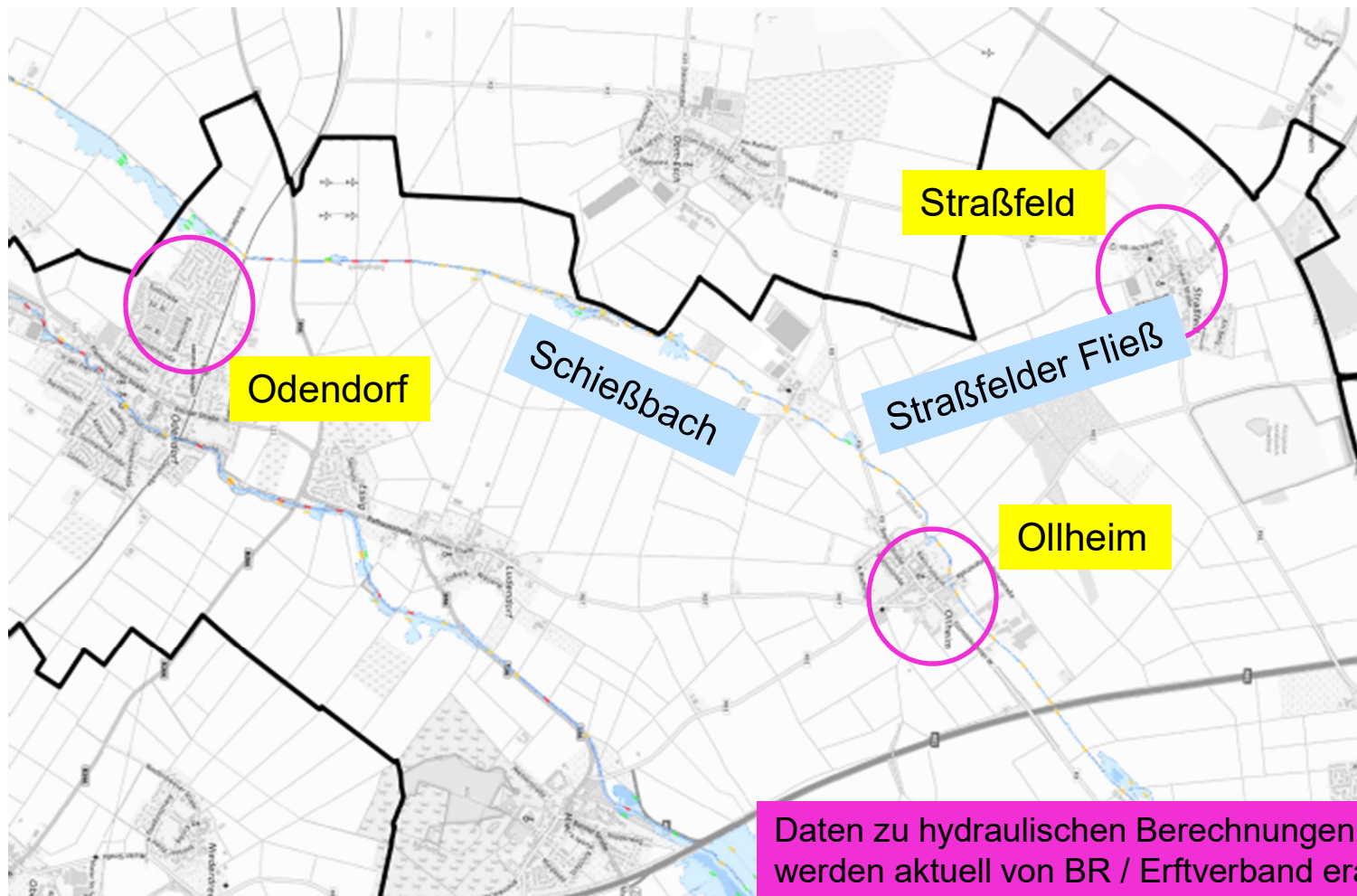
Rodderbach / Schießbach, Länge: ca. 13,7 km, Einzugsgebiet: ca. 16,6 km<sup>2</sup>

Bruchgraben / Straßfelder Fließ in Swisttal : Länge: ca. 4 km, Einzugsgebiet : ca. 13 km<sup>2</sup>



## Wasserwirtschaftliche Situation Überblick

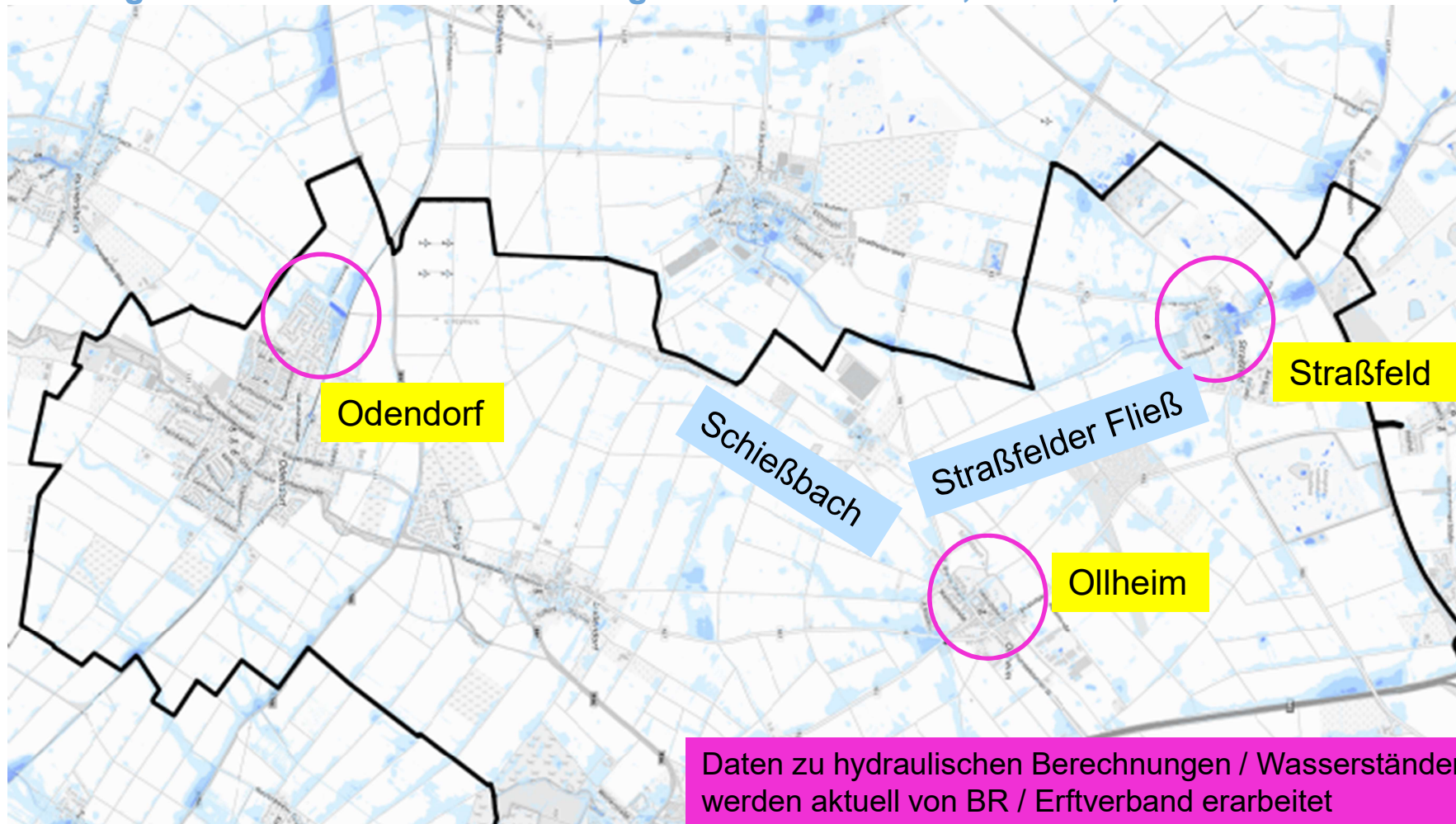
### Hochwassergefahrenkarte mittlere Wahrscheinlichkeit Odendorf-West, Ollheim, Straßfeld



Daten zu hydraulischen Berechnungen / Wasserständen werden aktuell von BR / Ertverband erarbeitet

## Wasserwirtschaftliche Situation Überblick

### Starkregenhinweiskarte seltenes Ereignis Odendorf-West, Ollheim, Straßfeld

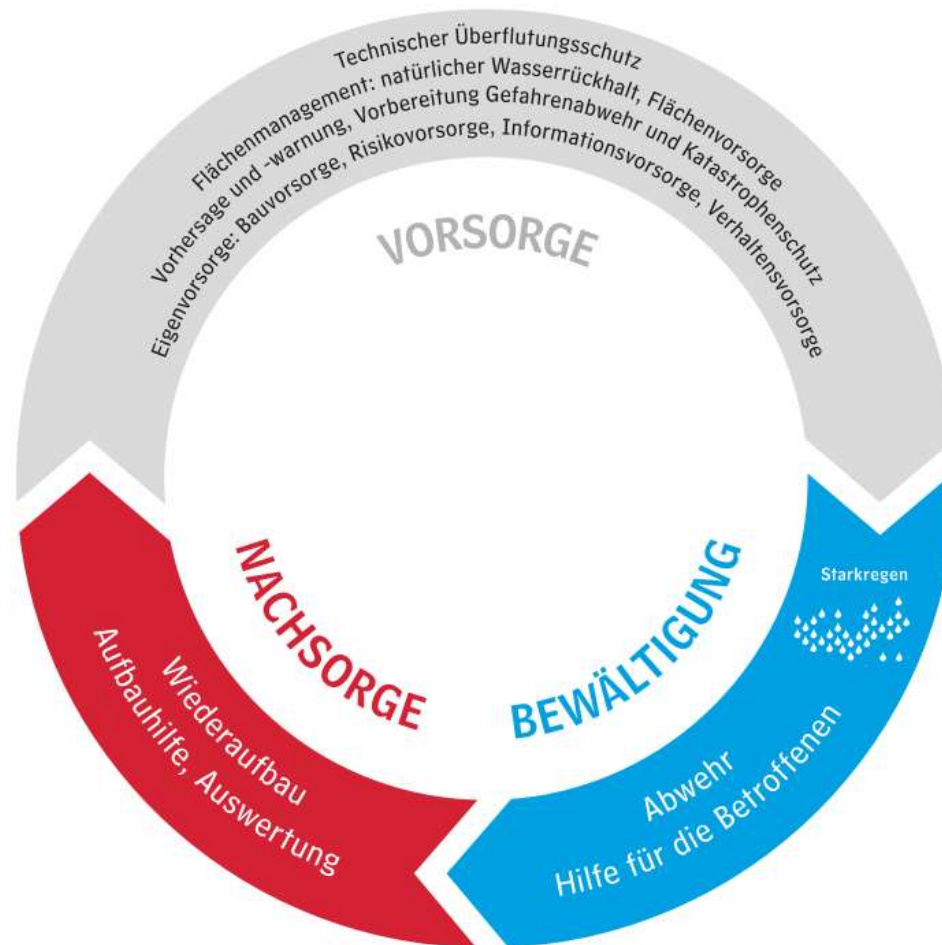


## Maßnahmenvorschläge Kommunen / Erftverband



# Maßnahmenvorschläge Kommunen / Erftverband

## Hochwassermanagementzyklus



Quelle: Landeshauptstadt Hannover, 2018, Überflutungsschutz Starkregen

## Maßnahmenvorschläge Kommunen / Erftverband

### Hochwassermanagementzyklus

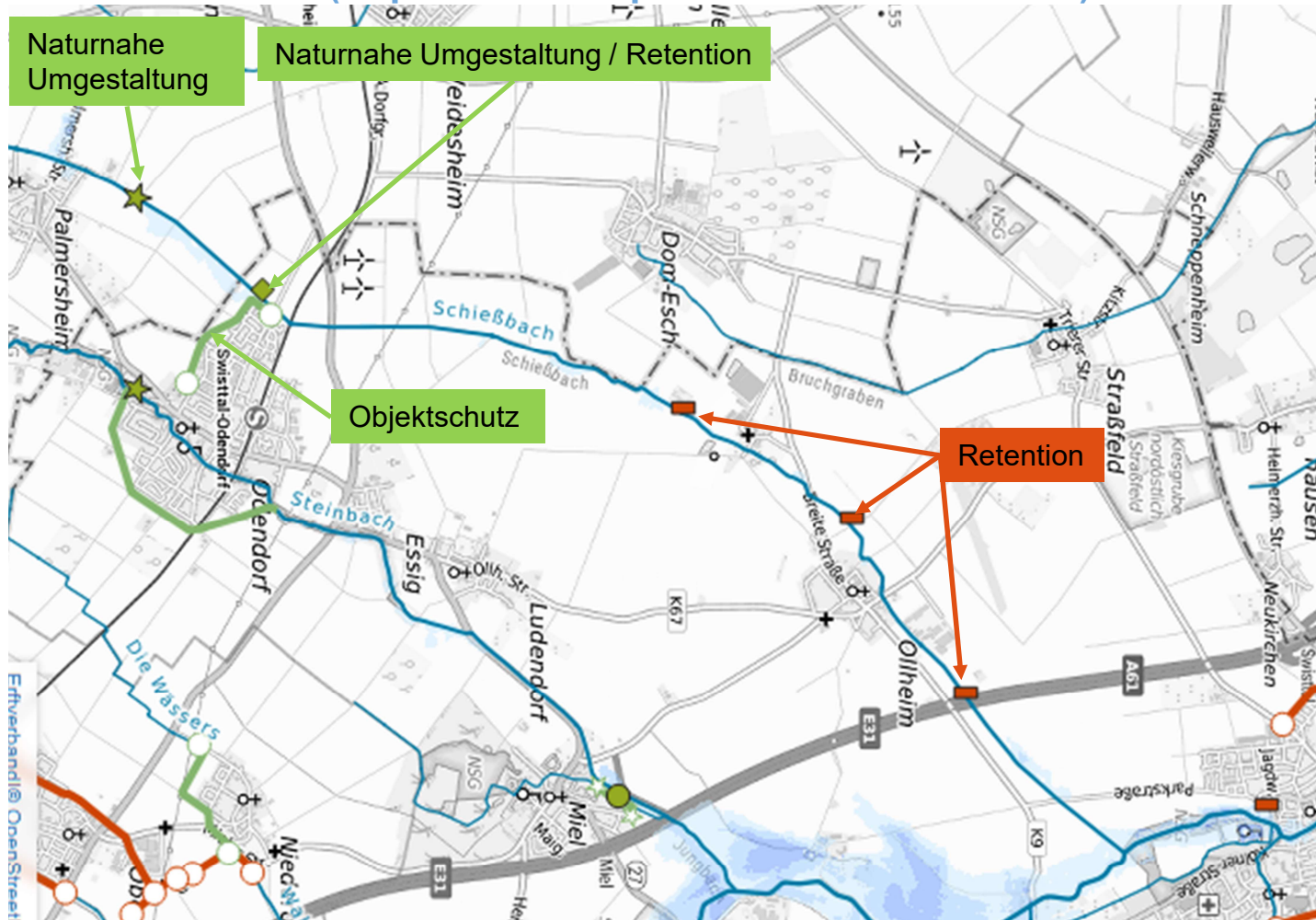


Quelle: Landeshauptstadt Hannover, 2018, Überflutungsschutz Starkregen



## Maßnahmenvorschläge Kommunen / Erftverband

Interaktive Karte (<https://hws-kooperation.erftverband.de/>)



Idee

in Prüfung

## Maßnahmenvorschläge aus den Erfahrungen vor Ort - Workshop

Mögliche Maßnahmen (nur auf dem Gebiet der Gem. Swisttal)



Hochwasserrückhaltebecken / Retentionsräume,



Flutgraben / Umflut / Lenkung



Treibgutfallen



Anpassung Brücken / Durchlässe,



Deiche, Hochwasserschutzmauern,



Renaturierungsmaßnahmen, Profilanpassung



Hochwasserangepasste Flächenbewirtschaftung



Objektschutz (Schutz von Einzelgrundstücken / - gebäuden)

# Maßnahmenvorschläge aus den Erfahrungen vor Ort

## Mögliche Maßnahmen

## Online-Erfassung über Web-Applikation

### Starkregen- und Hochwasservorsorge VG Westerburg



#### Erfassung von Problemstellen

für **Gemünden, Guckheim, Hergenroth, Ortsteil Hintermühlen (Gemeinde Langenhahn), Kaden, Kölbingen, Rothenbach, Stockum-Pütschen, Westerburg mit Ortsteil Sainscheid und Willenrod** der VG Westerburg

Die Verbandsgemeinde Westerburg erstellt in Zusammenarbeit mit Björnsen Beratende Ingenieure und mit Förderung durch das Land Rheinland-Pfalz ein Konzept zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge in den oben genannten Ortsgemeinden. Mit Ihren Angaben unterstützen Sie die Erfassung von Problemstellen und Maßnahmen.  
Hinweis: Es ist ein separates Formular für jede Problemstelle oder Maßnahme auszufüllen.

#### Lage der Problemstelle\*

Markieren Sie in der Karte die Problemstelle

💡 Tipp: die Kartenansicht können Sie über das Karten-Galerie-Icon rechts oben im Kartenbild ändern

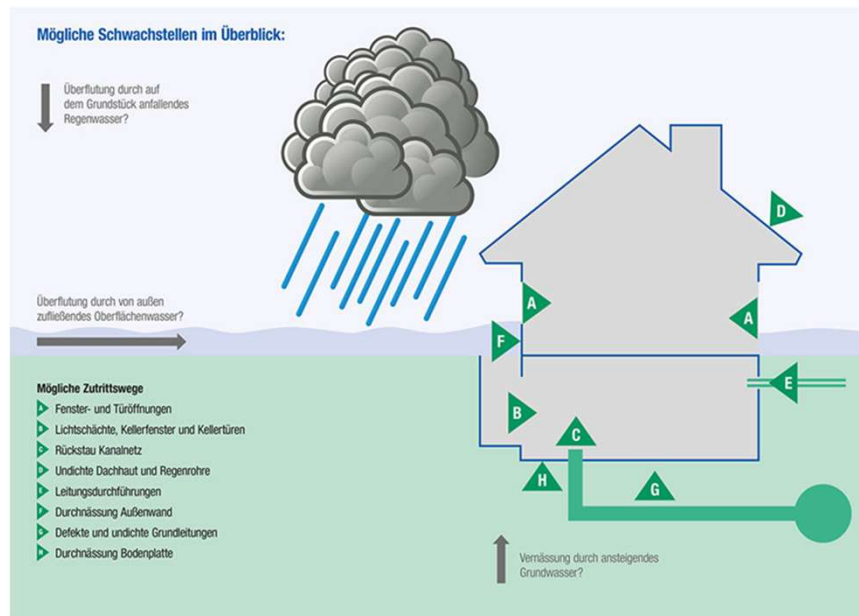


## Hinweise zur privaten Vorsorge

### Was kann ich tun?

Aus dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG) § 5 Abs. 2:

„**Jede Person**, die durch Hochwasser betroffen sein kann, **ist** im Rahmen des ihr Möglichen und Zumutbaren **verpflichtet**, geeignete **Vorsorgemaßnahmen** zum Schutz vor nachteiligen Hochwasserfolgen und zur **Schadensminderung** zu treffen, insbesondere die **Nutzung von Grundstücken** den möglichen nachteiligen Folgen für Mensch, Umwelt oder Sachwerte durch Hochwasser **anzupassen**.“



- *Informationsvorsorge*
- *Verhaltensvorsorge*
- *Bauvorsorge und Objektschutz*
- *Grundstückgestaltung*
- *Anpassung der Abflusssituation*
- *Minderung des Oberflächenabflusses*
- *Maßnahmen zum Schutz des Hauses*
- *Finanzielle Vorsorge (u.a. Versicherung Elementarschäden)*

## Hinweise zur privaten Vorsorge

### Was kann ich tun? Meldedienste verfolgen / Verhaltensvorsorge



- Radio (WDR, Radio BRS etc.)
- Internet
  - Deutscher Wetterdienst (DWD)
  - Wetteronline
  - HOWIS
- Apps (Smartphone o.ä.):
  - KATWARN (Landkreisbezogene Warnungen bei Gefahrensituationen)
  - NINA (Warn-App des BBK)
  - Allgemeine Apps für Wettervorhersagen (DWD, Windy, WetterOnline)
  - *CELL Broadcasting*

## Hinweise zur privaten Vorsorge

### Was kann ich tun? Bauvorsorge, Beispiele



Quelle: <https://starkgegenstarkregen.de>

<https://www.watersave.ch>

Quelle: [www.landwirtschaftskammer.de](http://www.landwirtschaftskammer.de)

## Hinweise zur privaten Vorsorge

### Was kann ich tun? Bauvorsorge, Beispiele



### Grundstücksgestaltung (Beispiele)

- Abflussführung
- Zuflusssperren
- Schwellen
- Dachbegrünung
- Verzicht auf Versiegelungsflächen / Entsiegelung
- Wasser vom Haus weggleiten



Quelle: <https://starkgegenstarkregen.de>

Quelle: WBW Fortbildungsgesellschaft für  
Gewässerentwicklung mbH, 2015

Quelle: [www.landwirtschaftskammer.de](http://www.landwirtschaftskammer.de)

# Hinweise zur privaten Vorsorge

## Was kann ich tun? Bauvorsorge, Literatur, Beratung, Beispiele

**HWP - HOCHWASSER-PASS**

OBJEKT:  PRIVAT:   GEWERBLICH:

ANSCHRIFT:  
STRASSE:  
HAUSNR:  
PLZ:

GEBÄUDE Typ:

UNTERKELLERUNG:  
NEIN:  JA:   
TEIL:   
VOLL:

BAUJAHR:

GEBÄUDEFLÄCHE:

GRUNDSTÜCKSFLÄCHE:

SACHKUNDIGER:

SK.N°:

GEFAHRENLAGE OHNE MASSNAHMEN	DURCHFÜHRTE MASSNAHMEN	GEFAHRENLAGE NACH DEN MASSNAHMEN
Flusshochwasser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Starkregen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kanalrückstau	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grundhochwasser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ERLÄUTERUNG: Für nachträgliche Bewertung

LAGEBEWERTUNG: ERGEBNIS

ORT/ AUSSTELLUNGS DATUM

UNTERSCHRIFT

**HKC** Hochwasser-Kompetenz-Centrum e.V.

**HOCHWASSERPASS** DEUTSCHLAND

Quelle: [www.hkc-online.de](http://www.hkc-online.de) > Projekte > Hochwasserpasp



Quelle: <https://steb-koeln.de/hochwasser-und-ueberflutungsschutz/starkregen-und-sturzfluten/starkregen-und-sturzfluten.jsp>

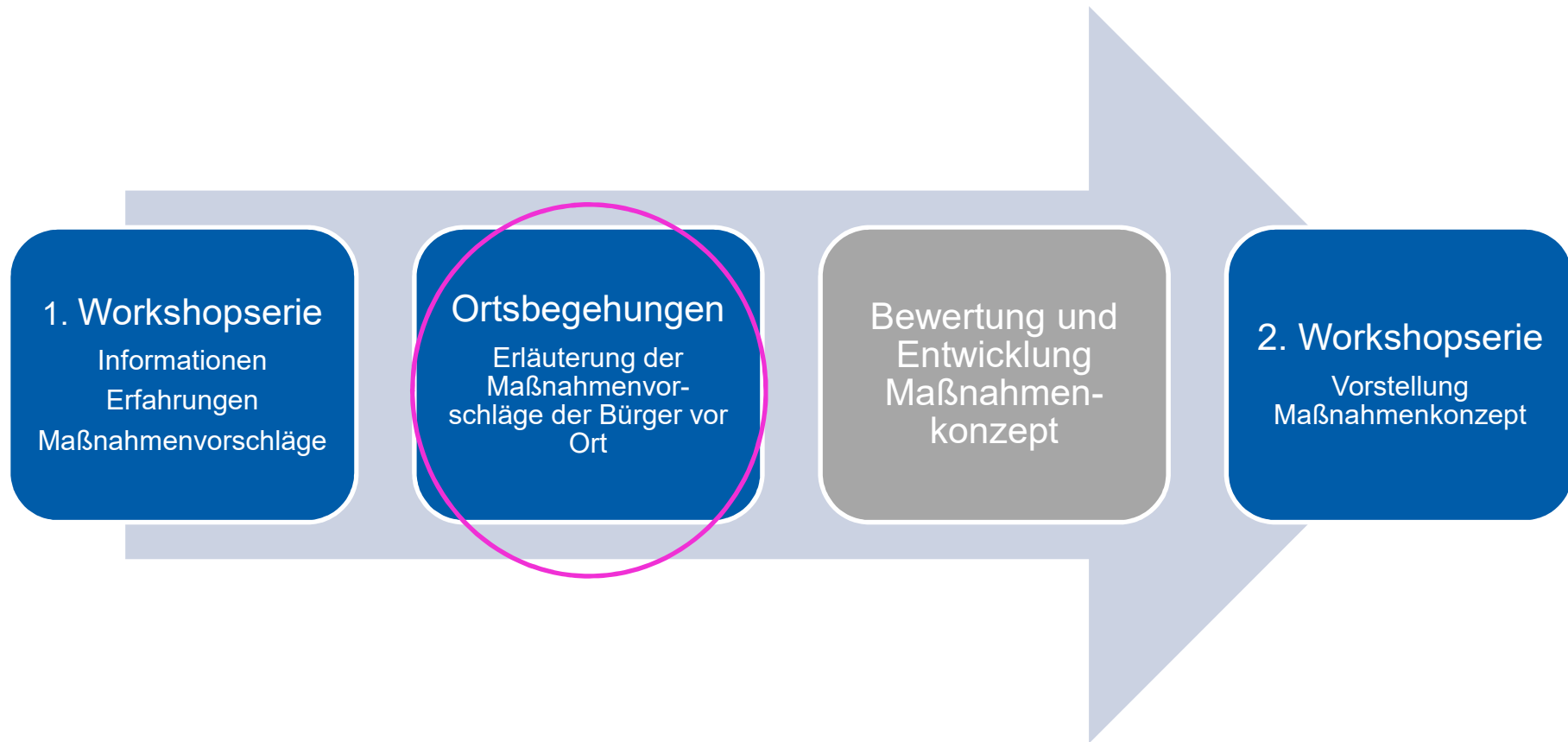


Quelle: [www.lfib-bund.de](http://www.lfib-bund.de) > Themen > Hochwasser



## Weiteres Vorgehen

### Überblick Bürgerbeteiligungsprozess



## Wir sind Experten für Wasser, Umwelt, Ingenieurbau, Informatik, Energie und Architektur.

### Björnsen Beratende Ingenieure GmbH

Niederlassung Köln, Brügelmannstraße 3, 50679 Köln  
Tel.: 0221 689 308 0



Management  
System  
ISO 9001:2015  
[www.tuv.com](http://www.tuv.com)  
ID: 000250040